



PRESSEMELDUNG STOFANEL INVESTMENT AG

STOFANEL INVESTMENT AG STARTET ARCHITEKTUR- UND DESIGNWETTBEWERB FÜR IMMOBILIENPROJEKT TILIA STUDENTEN DER UDK BERLIN ENTWERFEN „EIN BAUMHAUS IN TILIA“

BERLIN, JUNI 2010. Ein Baumhaus ist nicht nur ein Kindertraum – auch Erwachsene sehnen sich danach, dem Himmel ein Stückchen näher zu sein. Der Berliner Immobilienentwickler STOFANEL ruft Studenten von Wiel Arets, Professor für Gebäudeplanung und Entwerfen an der Universität der Künste Berlin (UdK), auf, unter dem Motto „Ein Baumhaus in TILIA“ ein passendes Konzept für das TILIA Living Resort am Griebnitzsee zu entwerfen.

Die Baumhausmodelle werden bis zum 9. Juli bei der STOFANEL Investment AG eingereicht. Unter allen Konzepten ermittelt eine Expertenjury die Preisträger des Wettbewerbs „Ein Baumhaus in TILIA“. Die Sieger des Wettstreits werden im September bekannt gegeben, während zeitgleich ein Baumhaus des Baumhausarchitekten Andreas Wenning auf dem TILIA Grundstück als Anschauungsobjekt der Öffentlichkeit präsentiert wird. Die drei Bestplatzierten erhalten ein Preisgeld von insgesamt 2.000 Euro. Darüberhinaus besteht die Möglichkeit der Realisierung ihrer Ideen, denn nach dem Ende des Wettbewerbs können die Käufer des TILIA Living Resort sich von den besten drei Konzepten des Wettbewerbs inspirieren lassen und sich den persönlichen Traum vom „Baumhaus in TILIA“ anhand der prämierten Studentenkonzeppte als Option zu ihrem erworbenen neuen Zuhause erfüllen.

ÜBER DIE JURY

Die Jury besteht aus Art Director Giovanna Stefanel-Stoffel von der STOFANEL INVESTMENT AG, Prof. Wiel Arets, UdK Berlin, Melanie Kunze, Editorial Director der Elle Decoration, sowie Susanne Quick von QBQ Architekten und Anja Klausch von minigram, Studio für Markendesign.



ÜBER DIE STOFANEL INVESTMENT AG

Das Projektentwicklungsunternehmen STOFANEL Investment AG ist zu jeweils 50 Prozent Eigentum von Giovanna Stefanel-Stoffel und der Stoffel Holding GmbH, beziehungsweise des Hauptgesellschafters Ludwig Maximilian Stoffel. STOFANEL entwickelt nationale und internationale Wohn- und Gewerbeimmobilienprojekte mit dem Anspruch, italienische Kreativität, deutsche Qualität und Zuverlässigkeit optimal zu verbinden. An den Bedürfnissen des modernen Menschen orientiert, realisiert STOFANEL weltweit „Urban Villages“ und „Living Resorts“ und vereint dabei die Ansprüche der Menschen an Lebensqualität mit ästhetischer Architektur, funktionalem Design, einer ökologischen Lebenseinstellung sowie verantwortungsvollem Umgang mit Natur und Umgebung.

Weitere Infos: www.stofanel.com, www.tilia-griebnitzsee.de

PRESSEKONTAKT:

STOFANEL Investment AG

Anna-Maria Gerhart

Unter den Linden 78, Pariser Platz

10117 Berlin

P +49 30 206 105 27

F +49 30 206 105 29

M +49 171 4545219

E a.gerhart@stofanel.com

W www.stofanel.de

PRESSEBÜRO STOFANEL Investment AG

c/o public link GmbH

Katrin Petersen

Albrechtstraße 22

10117 Berlin

P +49 30 44 31 88 14

F +49 30 44 31 88 10

E stofanel@publiclink.de



ÜBER DIE UDK BERLIN

Die Universität der Künste Berlin ist eine der größten künstlerischen Hochschulen in Europa und die einzige, die alle Disziplinen der Kunst und die auf sie bezogenen Wissenschaften in sich vereint. An den vier Fakultäten Bildende Kunst, Gestaltung, Musik und Darstellende Kunst sowie dem Zentralinstitut für Weiterbildung werden über 40 künstlerische, künstlerisch-wissenschaftliche und künstlerisch-pädagogische Studiengänge angeboten. Von den rund 4.000 Studierenden stammt etwa ein Fünftel aus dem Ausland. Die Geschichte der UdK Berlin reicht bis zur Gründung der brandenburgisch-preußischen Akademie der Künste im Jahr 1696 zurück. Ihre heutige Form erhielt sie 1975 durch den Zusammenschluss der Hochschule für Bildende Künste und der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst zur Hochschule der Künste (HdK). Seit 2001 trägt die Universität der Künste Berlin ihren heutigen Namen. Präsident ist seit Januar 2006 Prof. Martin Rennert.

ÜBER WIEL ARETS

Der 1955 in Heerlen geborene Niederländer Wiel Arets gründete nach Abschluss seines Studiums in Eindhoven 1984 das Büro Wiel Arets Architects, das heute seinen Sitz in Amsterdam, Maastricht und Zürich hat. Zu seinen bisher wichtigsten Bauten gehören die Kunst- und Architekturakademie in Maastricht (1990 - 1994) und die Universitätsbibliothek in Utrecht (1998 - 2004). Seit 2004 lehrt er am Institut für Architektur und Gebäudeplanung der Universität der Künste Berlin (UdK).